



NR. 341 | 17.09.2018

# AMTLICHE MITTEILUNGEN

Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge

Fotografie, Industrial Design und Kommunikationsdesign

der Folkwang Universität der Künste

vom 12.09.2018

Aufgrund der §§ 2 Absatz 4, 25 Absatz 2 und 56 des Gesetzes über die Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Kunsthochschulgesetz – KunstHG) vom 13.03.2008 (GV. NRW. S. 195), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17.10.2017 (GV. NRW. S. 806) hat der Fachbereich 4 der Folkwang Universität der Künste folgende Ordnung erlassen:

**Inhaltsverzeichnis:**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziel des Studiums und Zweck der Abschlussmodulprüfung
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Hochschulgrad
- § 5 Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studienumfang
- § 6 Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen
- § 7 Abschlussmodulprüfung
- § 8 Bildung der Gesamtnote
- § 9 Anerkennung von außerhochschulischen Leistungen
- § 10 Übergangsbestimmungen, Veröffentlichung und Inkrafttreten

**Anhang:** Studienverlaufspläne vom 03.09.2018

**§ 1****Geltungsbereich**

Diese Ordnung regelt die fachspezifischen Anforderungen an die Hochschulausbildung und das Prüfungsverfahren in den Bachelorstudiengänge Fotografie, Industrial Design und Kommunikationsdesign in Ergänzung zu der Rahmenprüfungsordnung für die Studiengänge der Folkwang Universität der Künste. Sie gilt in Verbindung mit den Studienverlaufsplänen für diese Studiengänge.

**§ 2****Ziel des Studiums und Zweck der Bachelorprüfung**

(1) Die Bachelorprüfung bildet den ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Mit dem Bachelorabschluss wird nachgewiesen, dass die Absolventinnen und Absolventen unter Berücksichtigung der Veränderungen und Anforderungen der Berufswelt fachliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden erworben haben, die zur selbständigen künstlerisch-wissenschaftlichen Arbeit und zu verantwortlichem Handeln befähigen. Die Absolventinnen und Absolventen sollen in der Lage sein – dem Leitbild der Folkwang Universität der Künste entsprechend – transdisziplinär zu arbeiten und einen impulsgebenden Beitrag für die kulturelle und wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft zu leisten. Das

Studium vermittelt insbesondere Kenntnisse und Fähigkeiten, die dazu dienen gestalterische Methoden anzuwenden, praxismgerechte Problemlösungen zu erarbeiten und zu realisieren sowie die disziplinübergreifenden Zusammenhänge zu berücksichtigen. Die Studierenden erhalten sowohl gestalterisch-ästhetische Kompetenz als auch Umsetzungskompetenz.

(2) Durch die studienbegleitenden Modul- und Modulteilprüfungen wird nachgewiesen, dass die wesentlichen Lernziele der jeweiligen Module erfüllt worden sind. Durch die Bachelorprüfung wird nachgewiesen, dass die Studierenden die Ziele des Studiums erreicht haben.

### **§ 3**

#### **Zugangsvoraussetzungen**

(1) Die Zulassung zum Studium erfolgt zum Wintersemester.

(2) Zugangsvoraussetzungen für die Bachelorstudiengänge des Fachbereichs Gestaltung sind die allgemeine Hochschulreife und eine künstlerische Eignung. In Ausnahmefällen können Bewerberinnen und Bewerber auch ohne allgemeine Hochschulreife zugelassen werden, sofern sie eine besondere künstlerische Begabung nachweisen.

(3) Dem Antrag auf Zulassung zum Hauptverfahren des Eignungsprüfungsverfahrens sind Arbeitsproben aus dem jeweiligen Fach beizufügen. Bei der Beurteilung der vorgelegten Arbeiten gelten insbesondere die drei Kriterien Wahrnehmungsvermögen, Vorstellungsvermögen und Darstellungsvermögen. Studienbewerberinnen und Studienbewerber, die aufgrund ihrer vorgelegten Arbeitsproben als qualifiziert erscheinen, werden zum Hauptverfahren eingeladen.

Näheres zum zweistufigen Eignungsprüfungsverfahren regelt die Rahmenordnung zur Feststellung der künstlerischen oder studiengangspezifischen Eignung und der besonderen künstlerischen Begabung an der Folkwang Universität der Künste in Verbindung mit der Ordnung zur Feststellung der künstlerischen oder studiengangspezifischen Eignung und der besonderen künstlerischen Begabung für die Bachelorstudiengänge Fotografie, Industrial Design und Kommunikationsdesign der Folkwang Universität der Künste in der jeweils gültigen Fassung.

(4) Für Bewerberinnen und Bewerber, die ihre Studienqualifikation nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, ist der Nachweis von Deutschkenntnissen entsprechend der Prüfungsordnung zum Nachweis deutscher Sprachkenntnisse für Studienbewerberinnen und Studienbewerber und Studierende an der Folkwang Universität der Künste – Sprachprüfungsordnung – in der jeweils gültigen Fassung erforderlich.

(5) Bewerberinnen und Bewerber für den Studiengang Industrial Design müssen spätestens bei der Einschreibung ein dreimonatiges Praktikum in einem handwerklichen Betrieb nachweisen.

**§ 4****Hochschulgrad**

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums verleiht die Folkwang Universität der Künste den akademischen Grad „Bachelor of Arts“, abgekürzt „B.A.“.

**§ 5****Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studienumfang**

(1) Die Regelstudienzeit in den Bachelorstudiengängen Industrial Design und Kommunikationsdesign beträgt 6 Semester, im Bachelorstudiengang Fotografie 8 Semester.

(2) Das Studium umfasst pro Semester 30 ECTS-Credits und demnach in den Studiengängen Industrial Design und Kommunikationsdesign insgesamt 180 ECTS-Credits, im Studiengang Fotografie insgesamt 240 ECTS-Credits. Einem ECTS-Credit liegen 30 Arbeitsstunden zugrunde, 30 ECTS-Credits demgemäß 900 Arbeitsstunden. Die Verteilung der ECTS-Credits regelt der Studienverlaufsplan.

(3) Pro Semester sollen 30 ECTS-Credits erworben werden. Studierende, die nach dem zweiten Fachsemester weniger als 40 ECTS-Credits erworben haben, müssen an einer fachbezogenen Studienberatung teilnehmen. Näheres regelt der Prüfungsausschuss.

(4) Am Ende des vierten Fachsemesters erhält die oder der Studierende vom Prüfungsamt auf Anfrage einen Nachweis darüber, dass die Anzahl von mindestens 80 ECTS-Credits erworben wurde. Dieser Nachweis dient als Grundlage für die Bescheinigung nach § 48 BAföG.

**§ 6****Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen**

(1) Modulprüfungen können sich aus mehreren Modulteilprüfungen zusammensetzen (studienbegleitende benotete Modul(teil)prüfungen und studienbegleitende unbenotete Modul(teil)prüfungen).

(2) Nicht bestandene Modul(teil)prüfungen können maximal 2 Mal wiederholt werden.

(3) Besteht die Modulprüfung aus mehreren Modulteilprüfungen, so errechnet sich die Modulnote aus dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der Modulteilprüfungen.

**§ 7****Abschlussmodulprüfung**

(1) Die Abschlussmodulprüfung besteht aus:

- a) einem Gestaltungsentwurf (Modulteil Bachelor Projekt), der in begründeten Fällen einen theoretischen Schwerpunkt haben kann;
- b) einer wissenschaftlichen, schriftlichen Ausarbeitung des Gestaltungsentwurfs (Modulteil Bachelor Thesis);
- c) einer hochschulöffentlichen Präsentation des Bachelor Projekts mit Vortrag und Kolloquium.

(2) Die Voraussetzung zur Zulassung zur Abschlussmodulprüfung ist erfüllt, wenn im Studiengang Fotografie mindestens 180 ECTS-Credits und in den Studiengängen Industrial Design und Kommunikationsdesign mindestens 120 ECTS-Credits erreicht sind. Die fehlenden 30 ECTS-Credits inkl. der Benotung sind spätestens 3 Wochen nach der Anmeldung im Prüfungsamt vorzulegen. Die Anmeldung wird somit erst dann wirksam, die Bearbeitungszeit verlängert sich jedoch nicht um weitere 3 Wochen.

(3) Die Abmeldung von der Abschlussmodulprüfung ist ein Mal bis zu einem Monat vor der Prüfung möglich und ist schriftlich beim Prüfungsamt zu melden. Die Zulassung muss dann mit einem neuen Thema beantragt werden.

(4) Die Abschlussmodulprüfung darf nur einmal im darauf folgenden Semester wiederholt werden.

(5) Das Thema der Abschlussmodulprüfung sowie der Umfang der praktischen Arbeit muss in einem Exposé dargelegt werden, das circa eine DIN-A4-Seite umfasst. Die Vorschläge können – fachlich begründet – abgelehnt werden.

(6) Die Bearbeitungszeit für das Bachelor Projekt und die Bachelor Thesis beträgt 22,5 Wochen (30 ECTS-Credits). Die Bachelor Thesis muss jedoch spätestens zwei Wochen vor dem Prüfungskolloquium im Prüfungsamt abgegeben werden.

(7) Die Abschlussmodulprüfung kann in begründeten Fällen in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der einzelnen Kandidatin oder des einzelnen Kandidaten aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen, Entwurfsblättern, Modellen oder anderen objektiven Kriterien, die eine eindeutige Abgrenzung der jeweils individuellen Leistung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist.

(8) Die Bachelor Thesis ist in deutscher oder in einer vom Prüfungsausschuss akzeptierten Fremdsprache abzufassen und fristgemäß beim Prüfungsamt in dreifacher Ausfertigung in gedruckter und gebundener Form sowie als pdf-Datei einzureichen. Die Bachelor Thesis soll in der Regel circa 30

Seiten umfassen. Notwendige Detailergebnisse können gegebenenfalls zusätzlich in einem Anhang zusammengefasst werden. Bei der Abgabe der Bachelor Thesis hat die Kandidatin oder der Kandidat schriftlich zu versichern, dass sie ihre oder er seine Arbeit bzw. bei einer Gruppenarbeit ihren oder seinen entsprechend gekennzeichneten Anteil an der Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt sowie Zitate kenntlich gemacht hat. Der Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen. Wird die Bachelor Thesis nicht fristgemäß abgeliefert, gilt die Abschlussmodulprüfung als mit „nicht ausreichend (5,0)“ bewertet.

(9) Im Studiengang Fotografie muss spätestens am 30.9. für Abschlussmodulprüfung im Sommersemester und am 31.3. für Abschlussmodulprüfung im Wintersemester zusätzlich eine Dokumentation der praktischen Arbeit abgegeben werden. Sie soll den wesentlichen Teil der Fotografien oder anderer Bilder oder Dokumente der Arbeit enthalten, ggf. einen Film, sowie mindestens eine Installationsansicht. Alle Werkangaben (Titel der Arbeit, Anzahl der Bilder, ggf. Einzeltitel oder Bildunterschriften, Größe, Produktionsweise/Material, ggf. Dauer des Films, ggf. weitere Quellen etc.) müssen aufgeführt sein. Die Dokumentation muss in elektronischer Form abgegeben werden. Der Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen.

(10) Die Abschlussmodulprüfung ist innerhalb von sechs Wochen zu bewerten.

(11) Die Abschlussmodulprüfung ist von zwei Prüferinnen und/oder Prüfern begründet zu bewerten. Die Note des Abschlussmoduls wird aus dem arithmetischen Mittel der Einzelbewertungen gebildet, sofern die Differenz nicht mehr als 2,0 beträgt. Bei einer Differenz von mehr als 2,0 wird vom Prüfungsausschuss eine dritte Prüferin oder ein dritter Prüfer zur Bewertung der Abschlussmodulprüfung bestimmt. In diesem Fall wird die Note aus dem arithmetischen Mittel der beiden besseren Noten gebildet.

## **§ 8**

### **Bildung der Gesamtnote**

(1) Die Bachelorprüfung setzt sich zusammen aus

- unbenoteten studienbegleitenden Modul(teil)prüfungen („bestanden“/„nicht bestanden“)
- benoteten studienbegleitenden Modul(teil)prüfungen
- der benoteten Abschlussmodulprüfung.

(2) Die Gesamtnote ergibt sich aus der jeweiligen Gewichtung der ausgewiesenen Module. Die Gesamtnote ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.

(3) Die einzelnen Noten der studienbegleitenden Module werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen Modulen zugeordnet sind. In den Studiengängen ID und KD zählen die studienbegleitenden Modulprüfungen 60% und die Abschlussmodulprüfung 40% der Gesamtnote. Im Studiengang Fotografie zählen die studienbegleitenden Modulprüfungen 25% und die Abschlussmodulprüfung 75% der Gesamtnote.

### **§ 9**

#### **Anerkennung von außerhochschulischen Leistungen**

(1) Außerhochschulische Leistungen können auf Antrag anerkannt werden, sofern sie den Prüfungsleistungen, die sie ersetzen sollen, nach Inhalt und Niveau gleichwertig sind.

(2) Über die Anerkennung entscheidet der Prüfungsausschuss des FB 4 und dokumentiert in Ansehung des Gleichheitssatzes die Kriterien für die Anerkennung.

### **§ 10**

#### **Übergangsbestimmungen, Veröffentlichung und Inkrafttreten**

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Mitteilungen der Folkwang Universität der Künste veröffentlicht.

(2) Alle Studierenden, die vor dem Wintersemester 2018/19 das Studium in den Bachelorstudiengängen Fotografie, Industrial Design und Kommunikationsdesign begonnen haben, erhalten die Möglichkeit, ihr Studium nach der für sie geltenden Prüfungsordnung zu beenden. Eine Fortführung des Studiums nach der vorliegenden Ordnung ist auf schriftlichen Antrag an den Prüfungsausschuss möglich.

(3) Letztmalig werden für die Studierenden in den Bachelorstudiengängen Fotografie, Industrial Design und Kommunikationsdesign Prüfungen nach der Prüfungsordnung Nr. 169 vom 16.07.2013

- für Fotografie im Sommersemester 2020
- für Industrial Design und Kommunikationsdesign im Wintersemester 2018/19 angeboten.

(4) Letztmalig werden für die Studierenden in den Bachelorstudiengängen Fotografie, Industrial Design und Kommunikationsdesign Prüfungen nach der Prüfungsordnung Nr. 233 vom 24.06.2015

- für Fotografie im Sommersemester 2023
- für Industrial Design und Kommunikationsdesign im Wintersemester 2021/22 angeboten. Nach Ablauf dieser Übergangsfristen werden Prüfungen nur noch nach dieser Prüfungsordnung abgelegt.



Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs 4 der Folkwang Universität der Künste vom 03.09.2018.

Essen, den 12.09.2018  
Der Rektor  
Prof. Dr. Andreas Jacob



	Modultyp/Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Gestaltungsgrundlagen in Fotografie</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>u</b>	<b>PK</b>
Grundlagen Fotografie	P/S/Ü/V	60	210	270	9	u	
Labor	P/S/Ü/V	60	210	270	9	u	
<b>Einführung Basiswissen</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>150</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	<b>PP/PR/KOL</b>
Einführung in das rechnergestützte Arbeiten	P/S/Ü	15	75	90	3	u	
Einführung in die Experimentelle Gestaltung	P/S/Ü	15	75	90	3	u	
<b>Vortragsreihe Gestaltungsgrundlagen</b>	<b>P/V</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	<b>HA</b>
<b>Wissenschaften A</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>u</b>	
Wissenschaftliche Einführung Fotografie	WP/S/Ü/V	30	30	60	2	u	M/R/K oder HA
Wissenschaftliche Einführung Industrial Design	WP/S/Ü/V	30	30	60	2	u	M/R/K oder HA
Wissenschaftliche Einführung Kommunikationsdesign	WP/S/Ü/V	30	30	60	2	u	M/R/K oder HA
<b>1. Semester</b>		<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

Modultyp:  
 P = Pflicht  
 WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:  
 b = benotet  
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
 PR = Projekt  
 S = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

Prüfungsform:  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PR = Präsentation  
 PO = Portfolio  
 PA = Projektarbeit  
 R = Referat

	Modultyp/Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Projekt A</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	<b>PK</b>
Grundlagen Fotografie	P/PR	60	210	270	9	b	
Farbtechnologie und Studio	P/S/Ü	60	210	270	9	u	
<b>Basiswissen A</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	<b>D</b>
Digitale Fotografie	P/S/Ü	60	120	180	6	u	
<b>Fachwissen und Anwendung A</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Studio, Labor, Kontext	WP/S/Ü	30	30	60	2	u	D
Videowerkstatt	WP/S/Ü	30	30	60	2	u	D
Angebote Industrial Design	WP	30	30	60	2	u	
Angebote Kommunikationsdesign	WP	30	30	60	2	u	
<b>Wissenschaften B</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaften	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kommunikationswissenschaft	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kultur und Gesellschaft	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Philosophie	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
<b>2. Semester</b>		<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

Wissenschaften B: In den Semestern 2-7 müssen mindestens 6 Teilmodule belegt werden, davon mindestens ein Teilmodul „Theorie und Geschichte der Fotografie“ und mindestens ein anderes Teilmodul.

Modultyp:  
 P = Pflicht  
 WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:  
 b = benotet  
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
 PR = Projekt  
 S = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

Prüfungsform:  
 D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 M = mündliche Prüfung  
 MOD = Modell  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PR = Präsentation  
 PO = Portfolio  
 PA = Projektarbeit  
 R = Referat

	Modultyp	Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Projekt B</b>	<b>P</b>		<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>u</b>	
Disziplinen der Fotografie	P/S/Ü/V		120	420	540	18	u	PK
<b>Basiswissen B</b>	<b>P</b>		<b>90</b>	<b>90</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Analoge Technologien	P/S/Ü		45	45	90	3	u	D
Digitale Technologien	P/S/Ü		45	45	90	3	u	D
<b>Fachwissen und Anwendung B</b>	<b>P</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Studio, Labor, Kontext	WP/S/Ü		30	30	60	2	u	D
Videowerkstatt	WP/S/Ü		30	30	60	2	u	D
Angebote Industrial Design	WP		30	30	60	2	u	
Angebote Kommunikationsdesign	WP		30	30	60	2	u	
<b>Wissenschaften B</b>	<b>P</b>		<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kommunikationswissenschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kultur und Gesellschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Philosophie	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
<b>3. Semester</b>			<b>270</b>	<b>630</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

Wissenschaften B: In den Semestern 2-7 müssen mindestens 6 Teilmodule belegt werden, davon mindestens ein Teilmodul „Theorie und Geschichte der Fotografie“ und mindestens ein anderes Teilmodul.

Modultyp:  
 P = Pflicht  
 WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:  
 b = benotet  
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
 PR = Projekt  
 S = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

Prüfungsform:  
 D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 M = mündliche Prüfung  
 MOD = Modell  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PR = Präsentation  
 PO = Portfolio  
 PA = Projektarbeit  
 R = Referat  
 Ü = Übung

	Modultyp	Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Projekt C</b>	<b>P</b>		<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>u</b>	
Dokumentarfotografie	WP/PR		60	210	270	9	u	PK
Fotografie im Experiment	WP/PR		60	210	270	9	u	PK
Fotografie und Konzeption	WP/PR		60	210	270	9	u	PK
Künstlerische Fotografie	WP/PR		60	210	270	9	u	PK
Zeitbezogene Medien	WP/PR		60	210	270	9	u	PK
Lab	WP/PR		120	420	540	18	u	PK
Angebote Industrial Design	WP/PR		60	210	270	9	u	
Angebote Kommunikationsdesign	WP/PR		60	210	270	9	u	
<b>Basiswissen C</b>	<b>P</b>		<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Apparative Bilder	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	D
Fotografie und Kontext	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	D
Portfolio	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	D
Technologien der Fotografie	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	D
Videotechnologien	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	D
Angebote Industrial Design	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	
Angebote Kommunikationsdesign	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	
<b>Fachwissen und Anwendung C</b>	<b>P</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Studio, Labor, Kontext	WP/S/Ü		30	30	60	2	u	D
Videowerkstatt	WP/S/Ü		30	30	60	2	u	D
Angebote Industrial Design	WP		30	30	60	2	u	
Angebote Kommunikationsdesign	WP		30	30	60	2	u	
<b>Wissenschaften B</b>	<b>P</b>		<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kommunikationswissenschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kultur und Gesellschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Philosophie	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
<b>4. Semester</b>			<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

Projekt C: Es muss mindestens ein Projekt im eigenen Studiengang belegt werden (außer Lab).

Wissenschaften B: In den Semestern 2-7 müssen mindestens 6 Teilmodule belegt werden, davon mindestens ein Teilmodul „Theorie und Geschichte der Fotografie“ und mindestens ein anderes Teilmodul.

Modultyp:  
 P = Pflicht  
 WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:  
 b = benotet  
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
 PR = Projekt  
 S = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

Prüfungsform:  
 D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 M = mündliche Prüfung  
 MOD = Modell  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PR = Präsentation  
 PO = Portfolio  
 PA = Projektarbeit  
 R = Referat  
 Ü = Übung

	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Projekt D</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
Dokumentarfotografie	WP/PR	60	210	270	9	b	PK
Fotografie im Experiment	WP/PR	60	210	270	9	b	PK
Fotografie und Konzeption	WP/PR	60	210	270	9	b	PK
Künstlerische Fotografie	WP/PR	60	210	270	9	b	PK
Zeitbezogene Medien	WP/PR	60	210	270	9	b	PK
Lab	WP/PR	120	420	540	18	b	PK
Angebote Industrial Design	WP/PR	60	210	270	9	b	
Angebote Kommunikationsdesign	WP/PR	60	210	270	9	b	
<b>Basiswissen D</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Apparative Bilder	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	D
Fotografie und Kontext	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	D
Portfolio	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	D
Technologien der Fotografie	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	D
Videotechnologien	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	D
Angebote Industrial Design	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	
Angebote Kommunikationsdesign	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	
<b>Fachwissen und Anwendung D</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Studio, Labor, Kontext	WP/S/Ü	30	30	60	2	u	D
Videowerkstatt	WP/S/Ü	30	30	60	2	u	D
Angebote Industrial Design	WP/S/Ü	30	30	60	2	u	
Angebote Kommunikationsdesign	WP/Ü	30	30	60	2	u	
<b>Wissenschaften B</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kommunikationswissenschaft	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kultur und Gesellschaft	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Philosophie	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
<b>5. Semester</b>		<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

Projekt D: Es muss mindestens ein Projekt im eigenen Studiengang belegt werden (außer Lab).

Wissenschaften B: In den Semestern 2-7 müssen mindestens 6 Teilmodule belegt werden, davon mindestens ein Teilmódul „Theorie und Geschichte der Fotografie“ und mindestens ein anderes Teilmódul.

Modultyp:  
 P = Pflicht  
 WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:  
 b = benotet  
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
 PR = Projekt  
 S = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

Prüfungsform:  
 D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 M = mündliche Prüfung  
 MOD = Modell  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PR = Präsentation  
 PO = Portfolio  
 PA = Projektarbeit  
 R = Referat  
 Ü = Übung  
 Ü = Übung

	Modultyp	Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Projekt E</b>	<b>P</b>		<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>u</b>	
Dokumentarfotografie	WP/PR		60	210	270	9	u	PK
Fotografie im Experiment	WP/PR		60	210	270	9	u	PK
Fotografie und Konzeption	WP/PR		60	210	270	9	u	PK
Künstlerische Fotografie	WP/PR		60	210	270	9	u	PK
Zeitbezogene Medien	WP/PR		60	210	270	9	u	PK
Lab	WP/PR		120	420	540	18	u	PK
Angebote Industrial Design	WP/PR		60	210	270	9	u	PK
Angebote Kommunikationsdesign	WP/PR		60	210	270	9	u	PK
<b>Basiswissen E</b>	<b>P</b>		<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Apparative Bilder	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	D
Fotografie und Kontext	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	D
Portfolio	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	D
Technologien der Fotografie	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	D
Videotechnologien	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	D
Angebote Industrial Design	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	
Angebote Kommunikationsdesign	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	
<b>Optionale Studien A</b>	<b>P</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
<b>Wissenschaften B</b>	<b>P</b>		<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kommunikationswissenschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kultur und Gesellschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Philosophie	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
<b>6. Semester</b>			<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

Projekt E: Es muss mindestens ein Projekt im eigenen Studiengang belegt werden (außer Lab).

Wissenschaften B: In den Semestern 2-7 müssen mindestens 6 Teilmodule belegt werden, davon mindestens ein Teilmódul „Theorie und Geschichte der Fotografie“ und mindestens ein anderes Teilmódul.

Modultyp:  
P = Pflicht  
WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:  
b = benotet  
u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
PR = Projekt  
S = Seminar  
Ü = Übung  
V = Vorlesung

Prüfungsform:  
D = Dokumentation  
HA = Hausarbeit  
K = Klausur  
KOL = Kolloquium  
M = mündliche Prüfung  
MOD = Modell  
PK = Präsentation mit Kolloquium  
PP = Praktische Prüfung  
PR = Präsentation  
PO = Portfolio  
PA = Projektarbeit  
R = Referat  
Ü = Übung

	Modultyp/Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Projekt F</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
Dokumentarfotografie	WP/PR	60	210	270	9	b	PK
Fotografie im Experiment	WP/PR	60	210	270	9	b	PK
Fotografie und Konzeption	WP/PR	60	210	270	9	b	PK
Künstlerische Fotografie	WP/PR	60	210	270	9	b	PK
Zeitbezogene Medien	WP/PR	60	210	270	9	b	PK
Lab	WP/PR	120	420	540	18	b	PK
Angebote Industrial Design	WP/PR	60	210	270	9	b	
Angebote Kommunikationsdesign	WP/PR	60	210	270	9	b	
<b>Basiswissen F</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Apparative Bilder	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	D
Fotografie und Kontext	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	D
Portfolio	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	D
Technologien der Fotografie	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	D
Videotechnologien	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	D
Angebote Industrial Design	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	
Angebote Kommunikationsdesign	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	
<b>Optionale Studien B</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
<b>Wissenschaften B</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kommunikationswissenschaft	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kultur und Gesellschaft	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Philosophie	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
<b>7. Semester</b>		<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

Projekt F: Es muss mindestens ein Projekt im eigenen Studiengang belegt werden (außer Lab).

Wissenschaften B: In den Semestern 2-7 müssen mindestens 6 Teilmodule belegt werden, davon mindestens ein Teilmodul „Theorie und Geschichte der Fotografie“ und mindestens ein anderes Teilmodul.

Modultyp:  
P = Pflicht  
WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:  
b = benotet  
u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
PR = Projekt  
  
S = Seminar  
Ü = Übung  
V = Vorlesung

Prüfungsform:  
D = Dokumentation  
  
HA = Hausarbeit  
K = Klausur  
KOL = Kolloquium  
M = mündliche Prüfung  
MOD = Modell  
PK = Präsentation mit Kolloquium  
PP = Praktische Prüfung  
PR = Präsentation  
PO = Portfolio  
PA = Projektarbeit  
R = Referat  
Ü = Übung

		Modultyp/Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Studienabschließendes Modul</b>	<b>P</b>	<b>45</b>	<b>855</b>	<b>900</b>	<b>30</b>	<b>b</b>	<b>PK</b>	
Bachelor Projekt	P	30	630	660	22	b		
Bachelor Thesis	P	15	225	240	8	b		
<b>8. Semester</b>		<b>45</b>	<b>855</b>	<b>900</b>	<b>30</b>			

Die Note der studienabschließenden Modulprüfung zählt 75% der Gesamtnote.

Modultyp:  
P = Pflicht  
WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:  
b = benotet  
u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
PR = Projekt  
S = Seminar  
Ü = Übung  
V = Vorlesung

Prüfungsform:  
D = Dokumentation  
HA = Hausarbeit  
K = Klausur  
KOL = Kolloquium  
M = mündliche Prüfung  
MOD = Modell  
PK = Präsentation mit  
Kolloquium  
PP = Praktische Prüfung  
PR = Präsentation  
PO = Portfolio  
PA = Projektarbeit  
R = Referat  
Ü = Übung  
WA = Wissenschaftliche Ausarbeitung



Industrial Design (B.A.)

1. Semester

	Modultyp/Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Gestaltungsgrundlagen im ID</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>u</b>	
Grundlagen des dreidimensionalen Gestaltens	P/S/Ü	60	210	270	9	u	PP/PR/KOL
Einführung in die 2- und 3-dimensionale Darstellung	P/S/Ü	60	210	270	9	u	PP/PR/KOL
<b>Einführung Basiswissen</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>150</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	<b>PP/PR/KOL</b>
Digitales Fotografieren	P/S/Ü	15	75	90	3	u	PP
Einführung in das rechnergestützte Arbeiten	P/S/Ü	15	75	90	3	u	
<b>Vortragsreihe Gestaltungsgrundlagen</b>	<b>P/V</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	<b>HA</b>
<b>Wissenschaften A</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>u</b>	
Wissenschaftliche Einführung Fotografie	WP/V/S/Ü	30	30	60	2	u	M/R/K oder HA
Wissenschaftliche Einführung Industrial Design	WP/V/S/Ü	30	30	60	2	u	M/R/K oder HA
Wissenschaftliche Einführung Kommunikationsdesign	WP/V/S/Ü	30	30	60	2	u	M/R/K oder HA
<b>1. Semester</b>		<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

Modultyp:  
 P = Pflicht  
 WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:  
 b = benotet  
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
 PR = Projekt  
 S = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

Prüfungsform:  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PR = Präsentation  
 PO = Portfolio  
 PA = Projektarbeit  
 R = Referat

	Modultyp	Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Projekt A</b>	<b>P</b>		<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
Design by Technology	WP/PR		60	210	270	9	b	PK/ MOD
Interaktion	WP/PR		60	210	270	9	b	PK/ MOD
Objekt, Farbe	WP/PR		60	210	270	9	b	PK/ MOD
Angebote Fotografie	WP/PR		60	210	270	9	b	PK/ MOD
Angebote Kommunikationsdesign	WP/PR		60	210	270	9	b	PK/ MOD
<b>Basiswissen A</b>	<b>P</b>		<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Einführung Design by Technology	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	R/HA
Ergonomie	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	R/HA
Angebote Fotografie	WP		60	120	180	6	u	
Angebote Kommunikationsdesign	WP		60	120	180	6	u	
<b>Fachwissen und Anwendung A</b>	<b>P</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Techniken zur Visualisierung	WP/Ü		30	30	60	2	u	PR
Experiment	WP/Ü		30	30	60	2	u	PR
Angebote Fotografie	WP		30	30	60	2	u	
Angebote Kommunikationsdesign	WP		30	30	60	2	u	
<b>Wissenschaften B</b>	<b>P</b>		<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaften	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kommunikationswissenschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kultur und Gesellschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Philosophie	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
<b>2. Semester</b>			<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

Projekt A: Es muss mindestens ein Projekt im eigenen Studiengang belegt werden (außer LAB).  
 Wissenschaften B: In den Semestern 2-5 müssen insgesamt 4 Teilmodule belegt werden.

Modultyp:  
 P = Pflicht  
 WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:  
 b = benotet  
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
 PR = Projekt  
 S = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

Prüfungsform:  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 M = mündliche Prüfung  
 MOD = Modell  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PR = Präsentation  
 PO = Portfolio  
 PA = Projektarbeit  
 R = Referat

	Modultyp	Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Projekt B</b>	<b>P</b>		<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
Experimentelles Gestalten	WP/PR		60	210	270	9	b	PK/ MOD
Methodischer Entwurf	WP/PR		60	210	270	9	b	PK/ MOD
Strategischer Entwurf	WP/PR		60	210	270	9	b	PK/ MOD
Angebote Fotografie	WP/PR		60	210	270	9	b	
Angebote Kommunikationsdesign	WP/PR		60	210	270	9	b	
<b>Basiswissen B</b>	<b>P</b>		<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Aktuelle Themen im Design	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	R/HA
Methode	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	R/HA
Strategie	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	R/HA
Angebote Fotografie	WP		60	120	180	6	u	
Angebote Kommunikationsdesign	WP		60	120	180	6	u	
<b>Fachwissen und Anwendung B</b>	<b>P</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Techniken zur Visualisierung	WP/Ü		30	30	60	2	u	PR
Experiment	WP/Ü		30	30	60	2	u	PR
Mensch, Arbeit, Soziales	WP/Ü		30	30	60	2	u	PR
Angebote Fotografie	WP/Ü		30	30	60	2	u	
Angebote Kommunikationsdesign	WP/Ü		30	30	60	2	u	
<b>Wissenschaften B</b>	<b>P</b>		<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kommunikationswissenschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kultur und Gesellschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Philosophie	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
<b>3. Semester</b>			<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

Projekt B: Es muss mindestens ein Projekt im eigenen Studiengang belegt werden (außer LAB).  
Wissenschaften B: In den Semestern 2-5 müssen insgesamt 4 Teilmodule belegt werden.

Modultyp:  
P = Pflicht  
WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:  
b = benotet  
u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
PR = Projekt  
S = Seminar  
Ü = Übung  
V = Vorlesung

Prüfungsform:  
HA = Hausarbeit  
K = Klausur  
KOL = Kolloquium  
M = mündliche Prüfung  
MOD = Modell  
PK = Präsentation mit Kolloquium  
PP = Praktische Prüfung  
PR = Präsentation  
PO = Portfolio  
PA = Projektarbeit  
R = Referat  
Ü = Übung

	Modultyp	Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Projekt C</b>	<b>P</b>		<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
Experimentelles Gestalten	WP/PR		60	210	270	9	b	PK/ MOD
Methodischer Entwurf	WP/PR		60	210	270	9	b	PK/ MOD
Strategischer Entwurf	WP/PR		60	210	270	9	b	PK/ MOD
Lab	WP/PR		120	420	540	18	b	PK
Angebote Fotografie	WP/PR		60	210	270	9	b	
Angebote Kommunikationsdesign	WP/PR		60	210	270	9	b	
<b>Basiswissen C</b>	<b>P</b>		<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Methode	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	R/HA
Strategie	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	R/HA
Angebote Fotografie	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	PR/KOL
Angebote Kommunikationsdesign	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	PR
<b>Optionale Studien A</b>	<b>P</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
<b>Wissenschaften B</b>	<b>P</b>		<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	WP/V/S/Ü		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kommunikationswissenschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kultur und Gesellschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Philosophie	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
<b>4. Semester</b>			<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

Projekt C: Es muss mindestens ein Projekt im eigenen Studiengang belegt werden.

Wissenschaften B: In den Semestern 2-5 müssen insgesamt 4 Teilmodule belegt werden.

Wir empfehlen das 4. oder 5. Semester als Mobilitätsfenster für Auslandsaufenthalte bzw. Praktika.

Bei Auslandsaufenthalten können die im Ausland erbrachten Studienleistungen bis max. 30 ECTS für diese Semester anerkannt werden.

Wir empfehlen ein fachspezifisches Designpraktikum ab dem 4. Semester. Hierfür sollte ein Urlaubssemester beantragt werden.

Modultyp:

P = Pflicht

WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

b = benotet

u = unbenotet

Veranstaltungsart:

PR = Projekt

S = Seminar

Ü = Übung

V = Vorlesung

Prüfungsform:

HA = Hausarbeit

K = Klausur

KOL = Kolloquium

M = mündliche Prüfung

MOD = Modell

PK = Präsentation mit

Kolloquium

PP = Praktische Prüfung

PR = Präsentation

PO = Portfolio

PA = Projektarbeit

R = Referat

Ü = Übung

	Modultyp/Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Projekt D</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
Design by Technology	WP/PR	60	210	270	9	b	PK/ MOD
Interaktion	WP/PR	60	210	270	9	b	PK/ MOD
Objekt, Material und Oberfläche	WP/PR	60	210	270	9	b	PK/ MOD
Lab	WP/PR	120	420	540	18	b	PK
Angebote Fotografie	WP/PR	60	210	270	9	b	
Angebote Kommunikationsdesign	WP/PR	60	210	270	9	b	
<b>Basiswissen D</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Design by Technology	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	R/HA
Ergonomie	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	R/HA
Angebote Fotografie	WP	60	120	180	6	u	
Angebote Kommunikationsdesign	WP	60	120	180	6	u	
<b>Optionale Studien B</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
<b>Wissenschaften B</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kommunikationswissenschaft	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kultur und Gesellschaft	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Philosophie	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
<b>5. Semester</b>		<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

Projekt D: Es muss mindestens ein Projekt im eigenen Studiengang belegt werden.

Wissenschaften B: In den Semestern 2-5 müssen insgesamt 4 Teilmodule belegt werden.

Wir empfehlen das 4. oder 5. Semester als Mobilitätsfenster für Auslandsaufenthalte bzw. Praktika.

Bei Auslandsaufenthalten können die im Ausland erbrachten Studienleistungen bis max. 30 ECTS für diese Semester anerkannt werden.

Wir empfehlen ein fachspezifisches Designpraktikum ab dem 4. Semester. Hierfür sollte ein Urlaubssemester beantragt werden.

Modultyp:

P = Pflicht

WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

b = benotet

u = unbenotet

Veranstaltungsart:

PR = Projekt

S = Seminar

Ü = Übung

V = Vorlesung

Prüfungsform:

HA = Hausarbeit

K = Klausur

KOL = Kolloquium

M = mündliche Prüfung

MOD = Modell

PK = Präsentation mit

Kolloquium

PP = Praktische Prüfung

PR = Präsentation

PO = Portfolio

PA = Projektarbeit

R = Referat

Ü = Übung

Studienabschließendes Modul	P	Modultyp/Veranstaltung					b	PK
		30	870	900	30	30		
		Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform	
Bachelor Projekt	P	10	350	360	12	b		
Präsentation, Vortrag, Kolloquium	P	3	177	180	6	b		
Prozess (Analyse, Recherche, Dokumentation)	P	2	118	120	4	b		
Bachelor Thesis	P	15	225	240	8	b		
<b>6. Semester</b>		<b>30</b>	<b>870</b>	<b>900</b>	<b>30</b>			

Die Note der studienabschließenden Modulprüfung zählt 25% der Gesamtnote.

Modultyp:  
P = Pflicht  
WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:  
b = benotet  
u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
PR = Projekt  
S = Seminar  
Ü = Übung  
V = Vorlesung

Prüfungsform:  
D = Dokumentation  
HA = Hausarbeit  
K = Klausur  
KOL = Kolloquium  
M = mündliche Prüfung  
MOD = Modell  
PK = Präsentation mit Kolloquium  
PP = Praktische Prüfung  
PR = Präsentation  
PO = Portfolio  
PA = Projektarbeit  
R = Referat  
Ü = Übung  
WA = Wissenschaftliche Ausarbeitung

	Modultyp/Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Gestaltungsgrundlagen im KD</b>	<b>P</b>	<b>210</b>	<b>330</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>u</b>	
Bildnerische Gestaltung	P/Ü	60	90	150	5	u	PR/KOL
Programmierte Gestaltung	P/Ü	60	90	150	5	u	PR/KOL
Zeichnen	P/Ü	60	90	150	5	u	PR/KOL
Grundlagen Computergestützte Gestaltung	P/Ü	30	60	90	3	u	PR/KOL
<b>Einführung Basiswissen</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>150</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	<b>PP/PR/KOL</b>
Einführung in die Experimentelle Gestaltung	P/S/Ü	15	75	90	3	u	
Digitales Fotografieren	P/S/Ü	15	75	90	3	u	
<b>Vortragsreihe Gestaltungsgrundlagen</b>	<b>P/V</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	<b>HA</b>
<b>Wissenschaften A</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>u</b>	
Wissenschaftliche Einführung Fotografie	WP/V/S/Ü	30	30	60	2	u	M/R/K oder HA
Wissenschaftliche Einführung Industrial Design	WP/V/S/Ü	30	30	60	2	u	M/R/K oder HA
Wissenschaftliche Einführung Kommunikationsdesign	WP/V/S/Ü	30	30	60	2	u	M/R/K oder HA
<b>1. Semester</b>		<b>300</b>	<b>600</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

Modultyp:  
 P = Pflicht  
 WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:  
 b = benotet  
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
 PR = Projekt  
 S = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

Prüfungsform:  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 M = mündliche Prüfung  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PR = Präsentation  
 PO = Portfolio  
 PA = Projektarbeit  
 R = Referat

	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Projekt A</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
Bildgestaltung	WP/PR	60	210	270	9	b	PR
Interface Design	WP/PR	60	210	270	9	b	PR
Illustration	WP/PR	60	210	270	9	b	PR
Grafikdesign/Typografische Kommunikation	WP/PR	60	210	270	9	b	PR
Typografie	WP/PR	60	210	270	9	b	PR
Visuelle Kommunikation	WP/PR	60	210	270	9	b	PR
Zeichnen	WP/PR	60	210	270	9	b	PR
Angebote Fotografie	WP/PR	60	210	270	9	b	
Angebote Industrial Design	WP/PR	60	210	270	9	b	
<b>Basiswissen A</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Akt- und Figurenzeichnen	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Bewegtbildwerkstatt	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Bleisatz	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Buchbinderei	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Computergestützte Gestaltung	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Digitales Publizieren	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Siebdruck	WP/S/Ü	60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Angebote Fotografie	WP	60	120	180	6	u	
Angebote Industrial Design	WP	60	120	180	6	u	
<b>Fachwissen und Anwendung A</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
Einführung Bildgestaltung	WP/Ü	30	30	60	2	u	HA/PP/PR/R
Einführung Illustration	WP/Ü	30	30	60	2	u	HA/PP/PR/R
Einführung Interface Design	WP/Ü	30	30	60	2	u	HA/PP/PR/R
Einführung Grafikdesign/Typografische Kommunikation	WP/Ü	30	30	60	2	u	HA/PP/PR/R
Einführung Typografie	WP/Ü	30	30	60	2	u	HA/PP/PR/R
Einführung Visuelle Kommunikation	WP/Ü	30	30	60	2	u	HA/PP/PR/R
Einführung Zeichnen	WP/Ü	30	30	60	2	u	HA/PP/PR/R
Spezialisierung Computergestützte Gestaltung	WP/Ü	30	30	60	2	u	HA/PP/PR/R
Spezialisierung Digitales Publizieren	WP/Ü	30	30	60	2	u	HA/PP/PR/R
Kurzeinführung Werkstätten	WP/Ü	30	30	60	2	u	HA/PP/PR/R
Angebote Fotografie	WP	30	30	60	2	u	
Angebote Industrial Design	WP	30	30	60	2	u	
<b>Wissenschaften B</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kommunikationswissenschaft	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kultur und Gesellschaft	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Philosophie	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
<b>2. Semester</b>		<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

Projekt A: Es muss mindestens ein Projekt im eigenen Studiengang belegt werden (außer LAB).  
 Wissenschaften B: In den Semestern 2-5 müssen insgesamt 4 Teilmodule belegt werden.



Modultyp:  
P = Pflicht  
WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:  
b = benotet  
u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
PR = Projekt  
S = Seminar  
Ü = Übung  
V = Vorlesung

Prüfungsform:  
HA = Hausarbeit  
K = Klausur  
KOL = Kolloquium  
M = mündliche Prüfung  
MOD = Modell  
PK = Präsentation mit  
Kolloquium  
PP = Praktische Prüfung  
PR = Präsentation  
PO = Portfolio  
PA = Projektarbeit  
R = Referat

		Modultyp/ Veranstaltungsart		Kontaktzeit		Selbststudium		Workload		ECTS Credits		Prüfungsart		Prüfungsform	
<b>Projekt B</b>	<b>P</b>	<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>									
Bildgestaltung	WP/PR	60	210	270	9	b									PR
Illustration	WP/PR	60	210	270	9	b									PR
Interface Design	WP/PR	60	210	270	9	b									PR
Grafikdesign/Typografische Kommunikation	WP/PR	60	210	270	9	b									PR
Typografie	WP/PR	60	210	270	9	b									PR
Visuelle Kommunikation	WP/PR	60	210	270	9	b									PR
Zeichnen	WP/PR	60	210	270	9	b									PR
Angebote Fotografie	WP/PR	60	210	270	9	b									
Angebote Industrial Design	WP/PR	60	210	270	9	b									
<b>Basiswissen B</b>	<b>P</b>	<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>									
Akt- und Figurenzeichnen	WP/S/Ü	60	120	180	6	u									HA/PP/PR/R
Bewegtbildwerkstatt	WP/S/Ü	60	120	180	6	u									HA/PP/PR/R
Bleisatz	WP/S/Ü	60	120	180	6	u									HA/PP/PR/R
Buchbinderei	WP/S/Ü	60	120	180	6	u									HA/PP/PR/R
Computergestützte Gestaltung	WP/S/Ü	60	120	180	6	u									HA/PP/PR/R
Digitales Publizieren	WP/S/Ü	60	120	180	6	u									HA/PP/PR/R
Siebdruck	WP/S/Ü	60	120	180	6	u									HA/PP/PR/R
Angebote Fotografie	WP	60	120	180	6	u									
Angebote Industrial Design	WP	60	120	180	6	u									
<b>Fachwissen und Anwendung B</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>									
Einführung Bildgestaltung	WP/Ü	30	30	60	2	u									HA/PP/PR/R
Einführung Illustration	WP/Ü	30	30	60	2	u									HA/PP/PR/R
Einführung Interface Design	WP/Ü	30	30	60	2	u									HA/PP/PR/R
Einführung Grafikdesign/Typografische Kommunikation	WP/Ü	30	30	60	2	u									HA/PP/PR/R
Einführung Typografie	WP/Ü	30	30	60	2	u									HA/PP/PR/R
Einführung Visuelle Kommunikation	WP/Ü	30	30	60	2	u									HA/PP/PR/R
Einführung Zeichnen	WP/Ü	30	30	60	2	u									HA/PP/PR/R
Spezialisierung Computergestützte Gestaltung	WP/Ü	30	30	60	2	u									HA/PP/PR/R
Spezialisierung Digitales Publizieren	WP/Ü	30	30	60	2	u									HA/PP/PR/R
Kurzeinführung Werkstätten	WP/Ü	30	30	60	2	u									HA/PP/PR/R
Angebote Fotografie	WP	30	30	60	2	u									
Angebote Industrial Design	WP	30	30	60	2	u									
<b>Wissenschaften B</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>									
Designwissenschaft	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b									M/R/K oder HA
Kommunikationswissenschaft	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b									M/R/K oder HA
Kultur und Gesellschaft	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b									M/R/K oder HA
Philosophie	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b									M/R/K oder HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	WP/S/Ü/V	30	90	120	4	b									M/R/K oder HA
<b>3. Semester</b>		<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>										

Projekt B: Es muss mindestens ein Projekt im eigenen Studiengang belegt werden (außer LAB).  
Wissenschaften B: In den Semestern 2-5 müssen insgesamt 4 Teilmodule belegt werden.

Modultyp:  
P = Pflicht  
WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:  
b = benotet  
u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
PR = Projekt  
S = Seminar  
Ü = Übung  
V = Vorlesung

Prüfungsform:  
HA = Hausarbeit  
K = Klausur  
KOL = Kolloquium  
M = mündliche Prüfung  
MOD = Modell  
PK = Präsentation mit  
Kolloquium  
PP = Praktische Prüfung  
PR = Präsentation  
PO = Portfolio  
PA = Projektarbeit  
R = Referat  
Ü = Übung

	Modultyp	Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Projekt C</b>	<b>P</b>		<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
Bildgestaltung	WP/PR		60	210	270	9	b	PR
Interface Design	WP/PR		60	210	270	9	b	PR
Grafikdesign/Typografische Kommunikation	WP/PR		60	210	270	9	b	PR
Illustration	WP/PR		60	210	270	9	b	PR
Typografie	WP/PR		60	210	270	9	b	PR
Visuelle Kommunikation	WP/PR		60	210	270	9	b	PR
Zeichnen	WP/PR		60	210	270	9	b	PR
Lab	WP/PR		120	420	540	18	b	PK
Angebote Fotografie	WP/PR		60	210	270	9	b	
Angebote Industrial Design	WP/PR		60	210	270	9	b	
<b>Basiswissen C</b>	<b>P</b>		<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Akt- und Figurenzeichnen	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Bewegtbildwerkstatt	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Bleisatz	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Buchbinderei	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Siebdruck	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Computergestützte Gestaltung	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Digitales Publizieren	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Siebdruck	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Angebote Fotografie	WP		60	120	180	6	u	
Angebote Industrial Design	WP		60	120	180	6	u	
<b>Optionale Studien A</b>	<b>P</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
<b>Wissenschaften B</b>	<b>P</b>		<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	WP/V/S/Ü		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kommunikationswissenschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kultur und Gesellschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Philosophie	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
<b>4. Semester</b>			<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

Projekt C: Es muss mindestens ein Projekt im eigenen Studiengang belegt werden (außer LAB).  
 Wissenschaften B: In den Semestern 2-5 müssen insgesamt 4 Teilmodule belegt werden.  
 Wir empfehlen das 4. oder 5. Semester als Mobilitätsfenster für Auslandsaufenthalte bzw. Praktika.  
 Bei Auslandsaufenthalten können die im Ausland erbrachten Studienleistungen bis max. 30 ECTS für dieses Semester anerkannt werden.  
 Wir empfehlen ein fachspezifisches Designpraktikum ab dem 4. Semester. Hierfür muss ein Urlaubssemester beantragt werden.

Modultyp:  
 P = Pflicht  
 WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:  
 b = benotet  
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
 PR = Projekt  
 S = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

Prüfungsform:  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 M = mündliche Prüfung  
 MOD = Modell  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PR = Präsentation  
 PO = Portfolio  
 PA = Projektarbeit  
 R = Referat  
 Ü = Übung

	Modultyp	Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Projekt D</b>	<b>P</b>		<b>120</b>	<b>420</b>	<b>540</b>	<b>18</b>	<b>b</b>	
Bildgestaltung	WP/PR		60	210	270	9	b	PR
Illustration	WP/PR		60	210	270	9	b	PR
Interface Design	WP/PR		60	210	270	9	b	PR
Grafikdesign/Typografische Kommunikation	WP/PR		60	210	270	9	b	PR
Typografie	WP/PR		60	210	270	9	b	PR
Visuelle Kommunikation	WP/PR		60	210	270	9	b	PR
Zeichnen	WP/PR		60	210	270	9	b	PR
Lab	WP/PR		120	420	540	18	b	PK
Angebote Fotografie	WP/PR		60	210	270	9	b	
Angebote Industrial Design	WP/PR		60	210	270	9	b	
<b>Basiswissen D</b>	<b>P</b>		<b>60</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>6</b>	<b>u</b>	
Akt- und Figurenzeichnen	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Bewegtbildwerkstatt	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Bleisatz	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Buchbinderei	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Siebdruck	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Computergestützter Entwurf	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Digitales Publizieren	WP/S/Ü		60	120	180	6	u	HA/PP/PR/R
Angebote Fotografie	WP		60	120	180	6	u	
Angebote Industrial Design	WP		60	120	180	6	u	
<b>Optionale Studien B</b>	<b>P</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>u</b>	
<b>Wissenschaften B</b>	<b>P</b>		<b>30</b>	<b>90</b>	<b>120</b>	<b>4</b>	<b>b</b>	
Designwissenschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kommunikationswissenschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Kultur und Gesellschaft	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Philosophie	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	WP/S/Ü/V		30	90	120	4	b	M/R/K oder HA
<b>5. Semester</b>			<b>240</b>	<b>660</b>	<b>900</b>	<b>30</b>		

Projekt D: Es muss mindestens ein Projekt im eigenen Studiengang belegt werden (außer LAB).

Wissenschaften B: In den Semestern 2-5 müssen insgesamt 4 Teilmodule belegt werden.

Wir empfehlen das 4. oder 5. Semester als Mobilitätsfenster für Auslandsaufenthalte bzw. Praktika.

Bei Auslandsaufenthalten können die im Ausland erbrachten Studienleistungen bis max. 30 ECTS für dieses Semester anerkannt werden.

Wir empfehlen ein fachspezifisches Designpraktikum ab dem 4. Semester. Hierfür muss ein Urlaubssemester beantragt werden.

**Modultyp:**

P = Pflicht

WP = Wahlpflicht

**Prüfungsart:**

b = benotet

u = unbenotet

**Veranstaltungsart:**

PR = Projekt

S = Seminar

Ü = Übung

V = Vorlesung

**Prüfungsform:**

HA = Hausarbeit

K = Klausur

KOL = Kolloquium

M = mündliche Prüfung

MOD = Modell

PK = Präsentation mit

Kolloquium

PP = Praktische Prüfung

PR = Präsentation

PO = Portfolio

PA = Projektarbeit

R = Referat

Ü = Übung

	Modultyp	Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
<b>Studienabschließendes Modul</b>	<b>P</b>	<b>30</b>	<b>870</b>	<b>900</b>	<b>30</b>	<b>b</b>		
Bachelor Projekt	P	10	350	360	12	b		
Präsentation, Vortrag, Kolloquium	P	3	177	180	6	b		
Prozess (Analyse, Recherche, Dokumentation)	P	2	118	120	4	b		
Bachelor Thesis	P	15	225	240	8	b		
<b>6. Semester</b>		<b>30</b>	<b>870</b>	<b>900</b>	<b>30</b>			

Die Note der studienabschließenden Modulprüfung zählt 25% der Gesamtnote.

Modultyp:  
 P = Pflicht  
 WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:  
 b = benotet  
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:  
 PR = Projekt  
 S = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

Prüfungsform:  
 D = Dokumentation  
 HA = Hausarbeit  
 K = Klausur  
 KOL = Kolloquium  
 M = mündliche Prüfung  
 MOD = Modell  
 PK = Präsentation mit Kolloquium  
 PP = Praktische Prüfung  
 PR = Präsentation  
 PO = Portfolio  
 PA = Projektarbeit  
 R = Referat  
 Ü = Übung  
 WA = Wissenschaftliche Ausarbeitung